

# Das High-Speed-Netz wartet vor Ihrem Ort!

## Südlohn – Oeding

05.07.2017 Stephan Klaus (Regional Manager)

# Über Deutsche Glasfaser

# Über Deutsche Glasfaser

- Hauptsitz: Borken (Westf.)
- 2011 gegründet
- ca. 300 Mitarbeiter
- 1,5 Mrd. Euro Investmentsumme

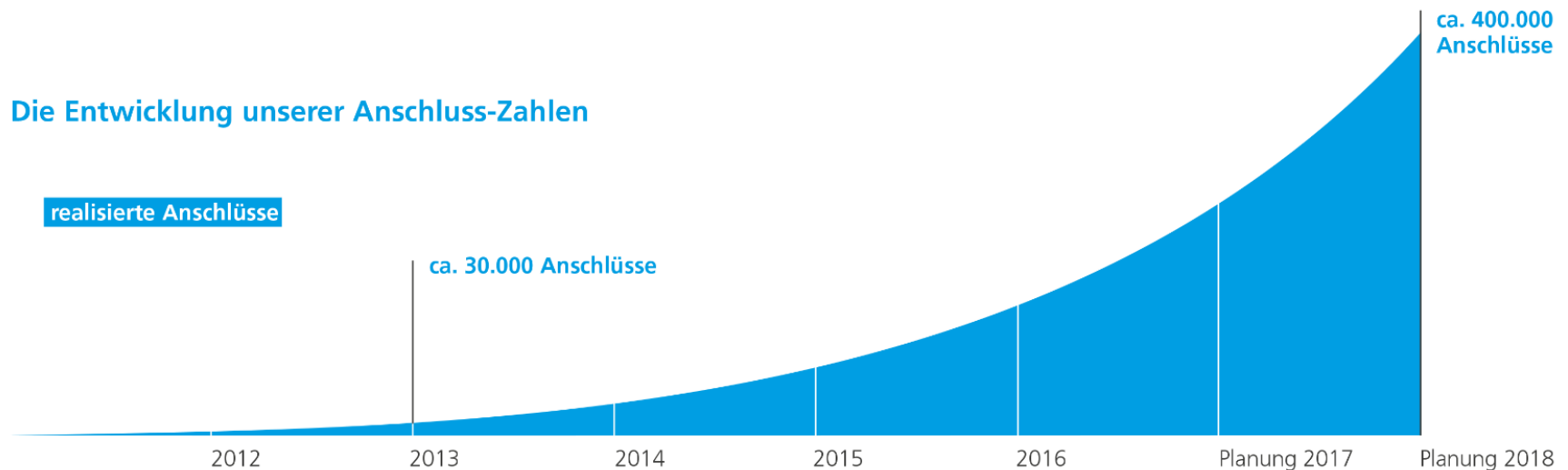


# Über Deutsche Glasfaser

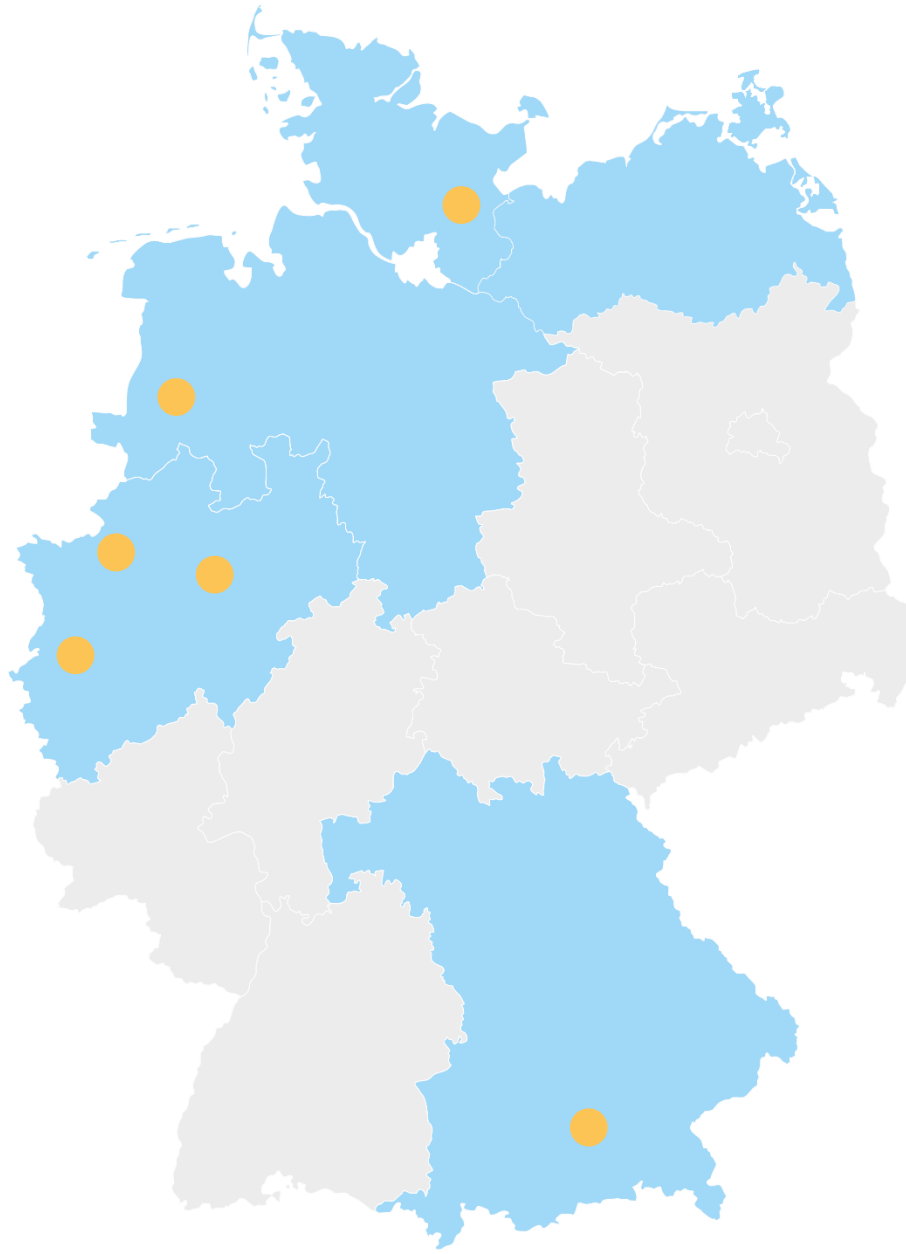
über 275.000 realisierte Anschlüsse

➤ führender FTTH-Anbieter in Deutschland

## Die Entwicklung unserer Anschluss-Zahlen



## Über Deutsche Glasfaser Geschäftsstellen

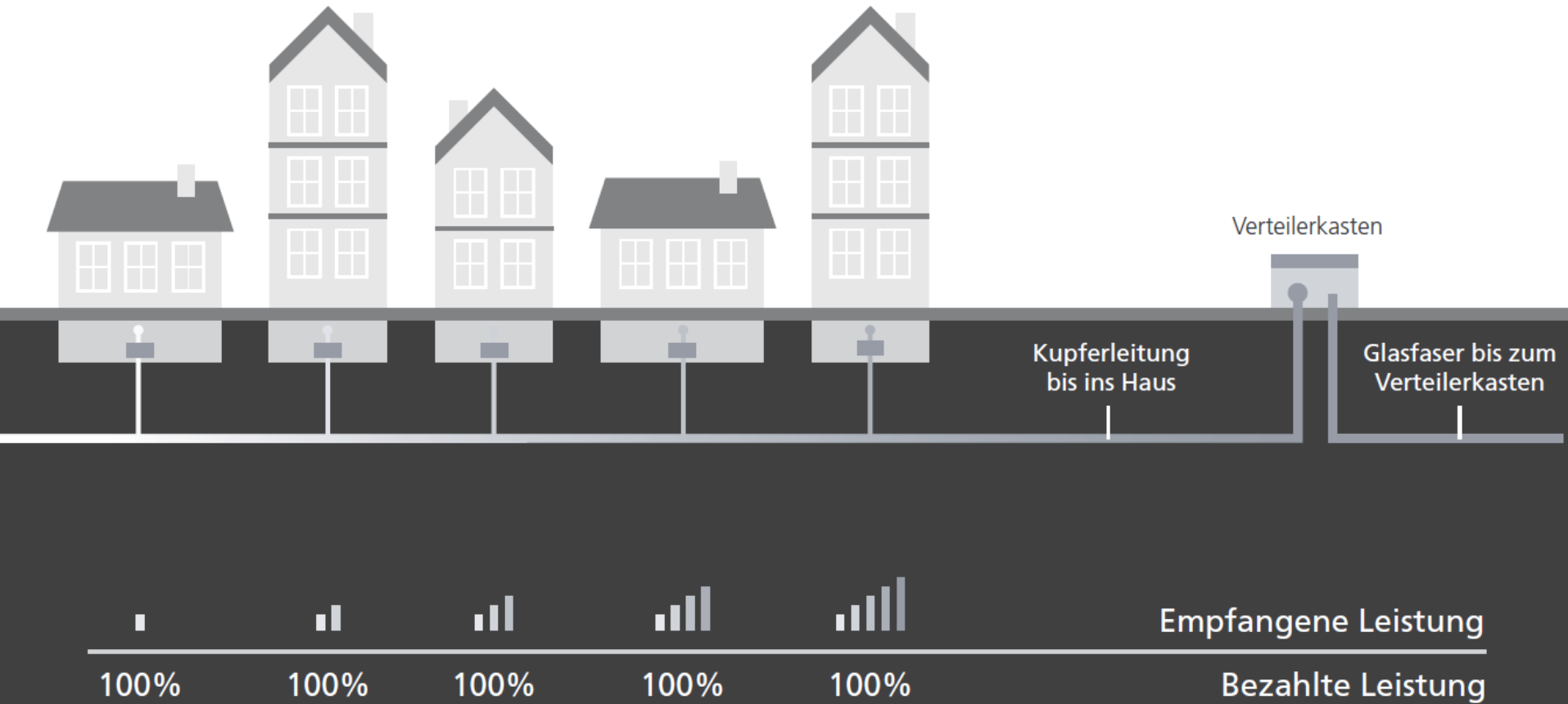


# Offenes Netz



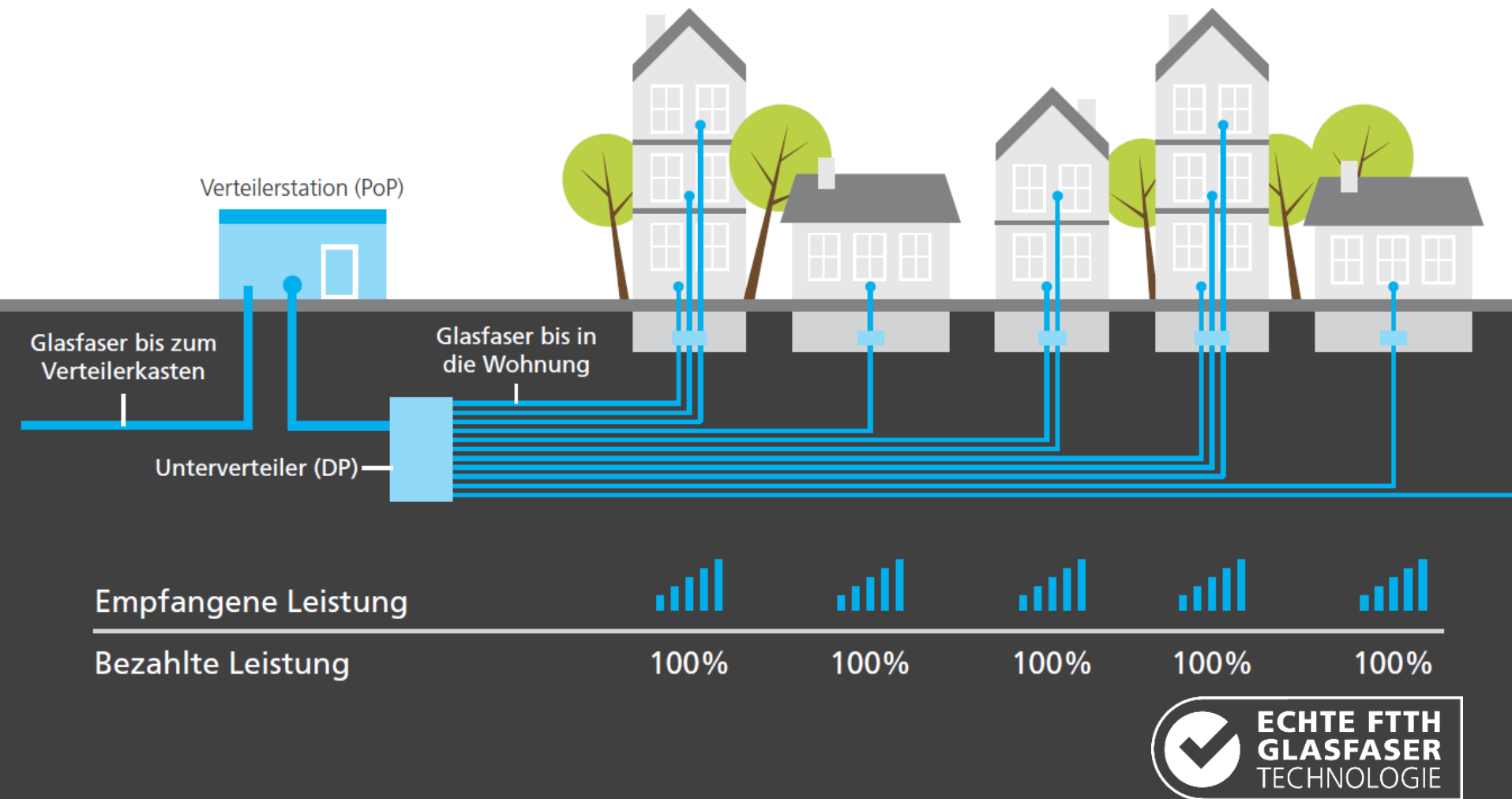
# Technik und Tiefbau

# Technologie im Vergleich - VDSL



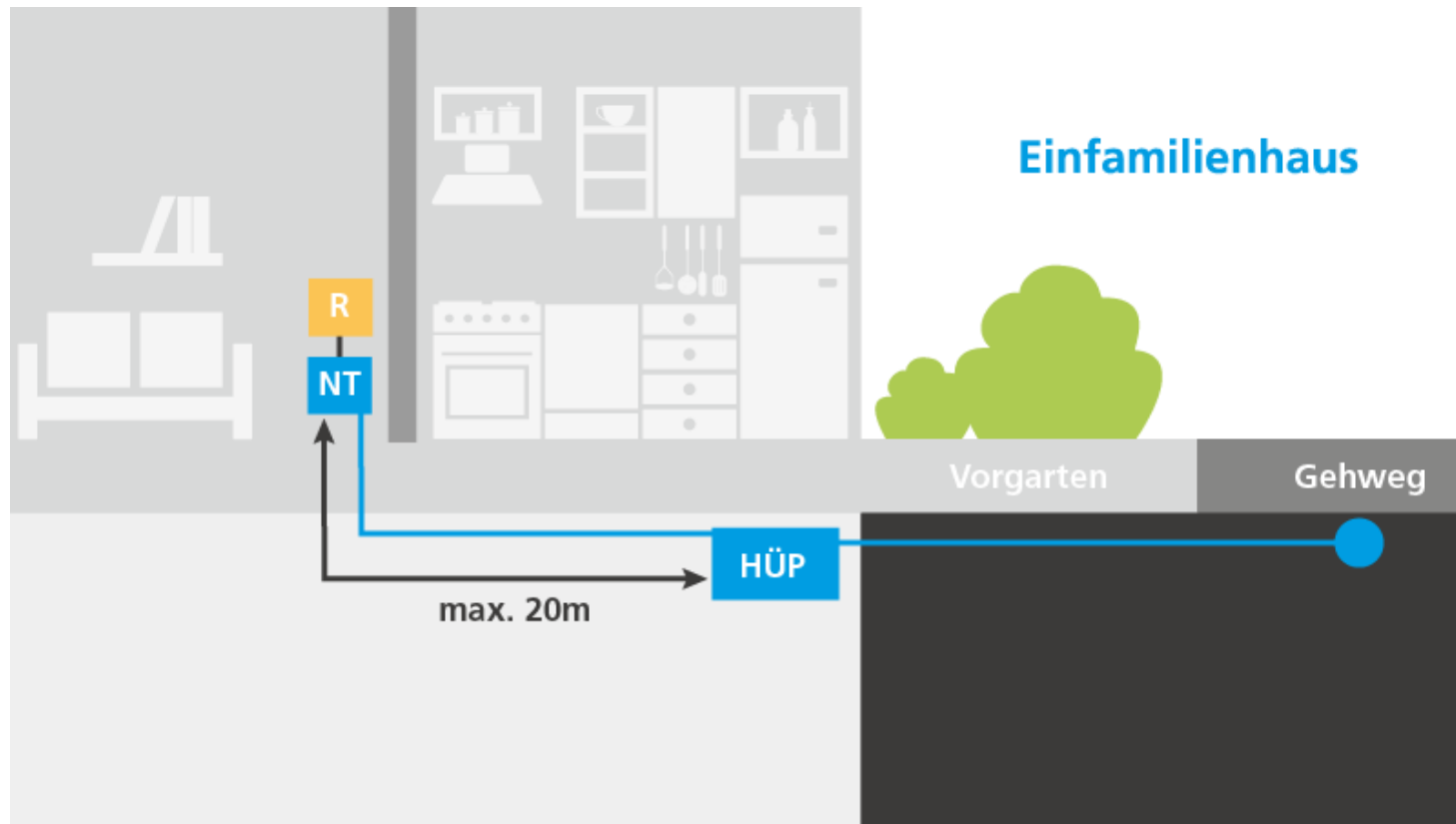
# Technologie

## im Vergleich - FTTH



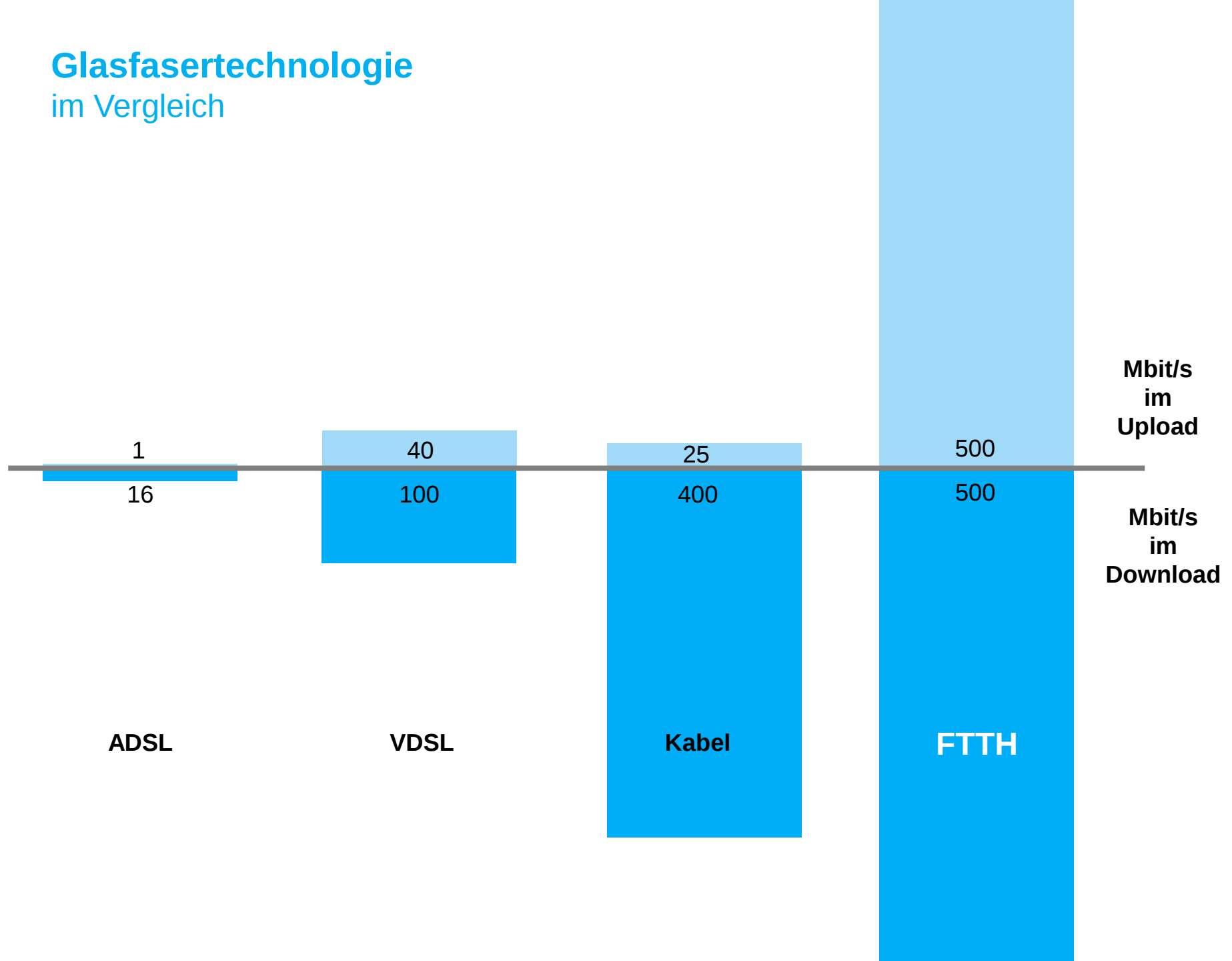
# Projekt

## Glasfaser-Hausanschluss

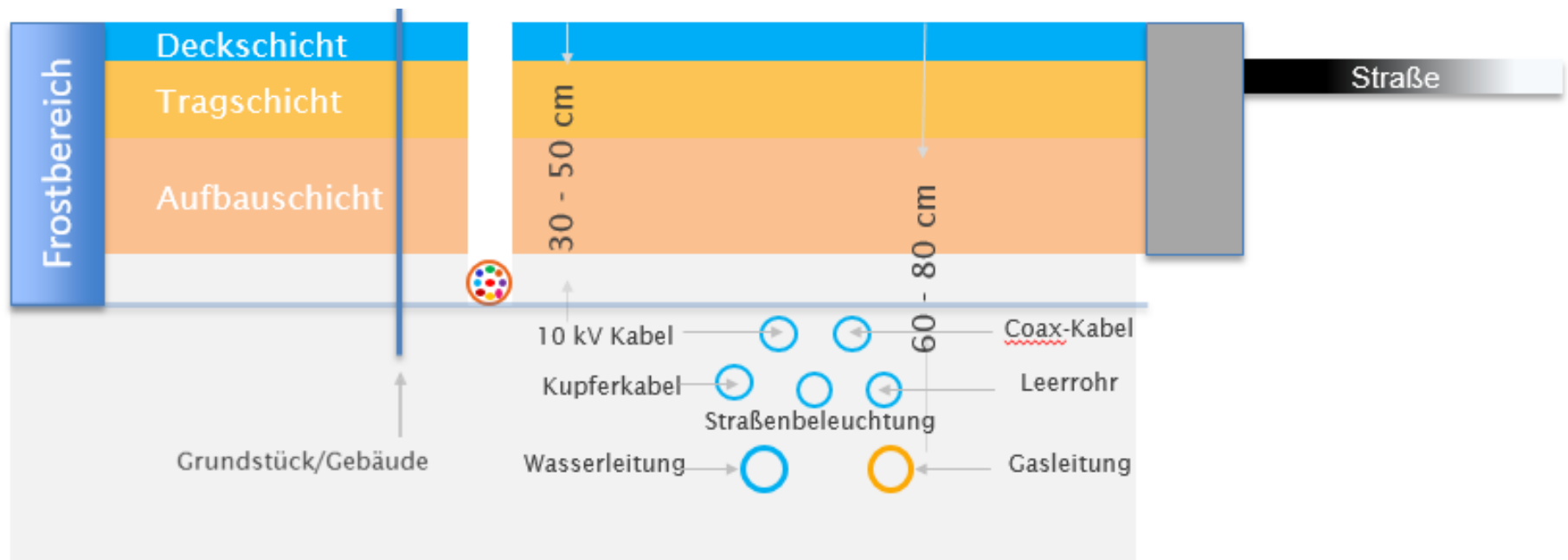


# Glasfasertechnologie

im Vergleich



# Tiefbau - Verlegeschema



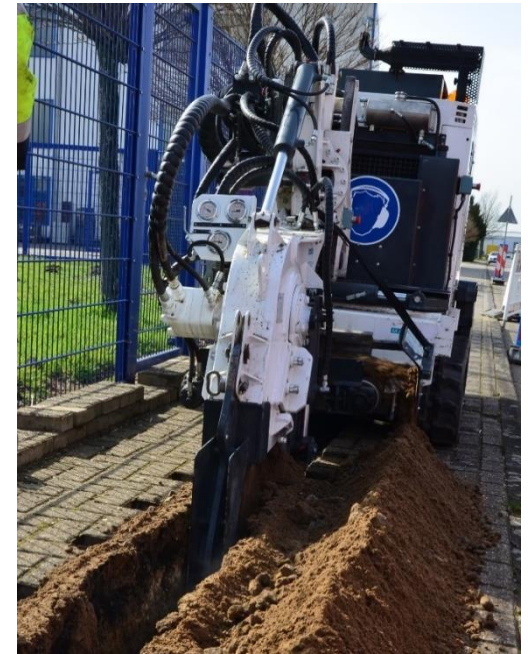
# Projekt

## POP-Aufbau - Verlegeverfahren - Verbindung zum Haus



# Projekt

## POP-Aufbau - Verlegeverfahren - Verbindung zum Haus



# Projekt

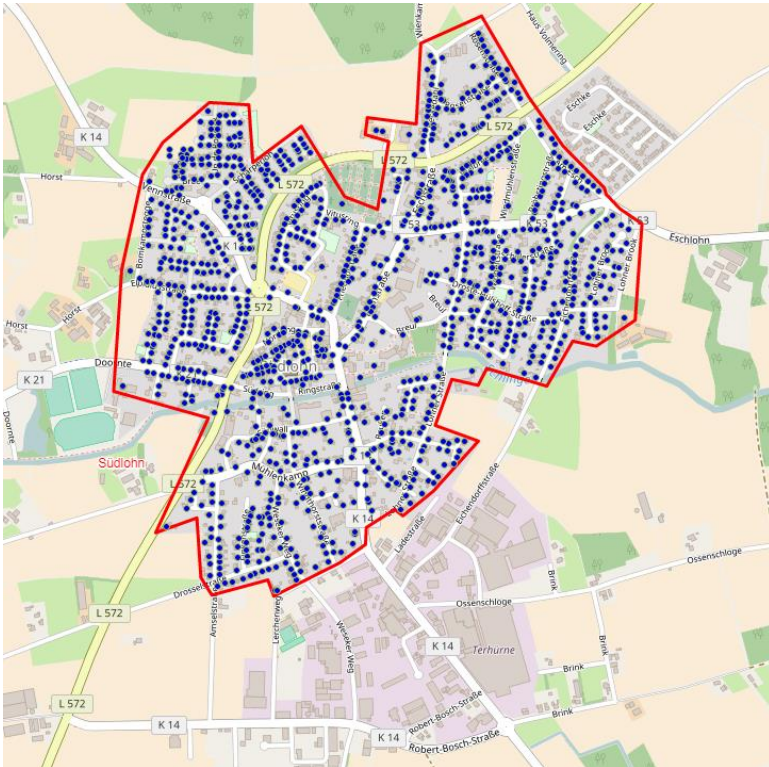
## POP-Aufbau - Verlegeverfahren - **Verbindung zum Haus**



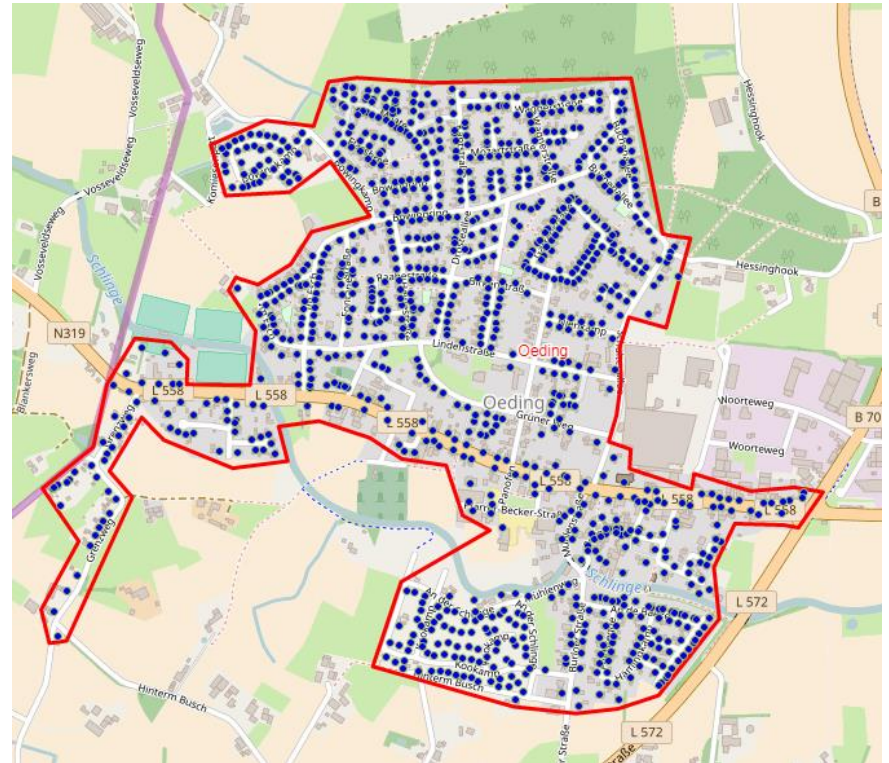
# Polygone und Produkte

# Geplante Ausbaupolygone (ca. 2.800 bis 3.000 HH)

## Südlohn



## Oeding



# Produkte Wechsel

keine  
Unterbrechung, keine  
doppelten Kosten

keine  
Hausanschluss-  
kosten

Ihr Hausanschluss  
wird fertiggestellt

Rufnummern-  
übernahme

12 Monate

Ende der  
Mindestvertragslaufzeit

Bauphase

Netzbetrieb

Netzbetrieb

Netzbetrieb

kostenlos surfen

Starttarif

Monatliche Kosten, je nach gebuchtem Produkt-Paket

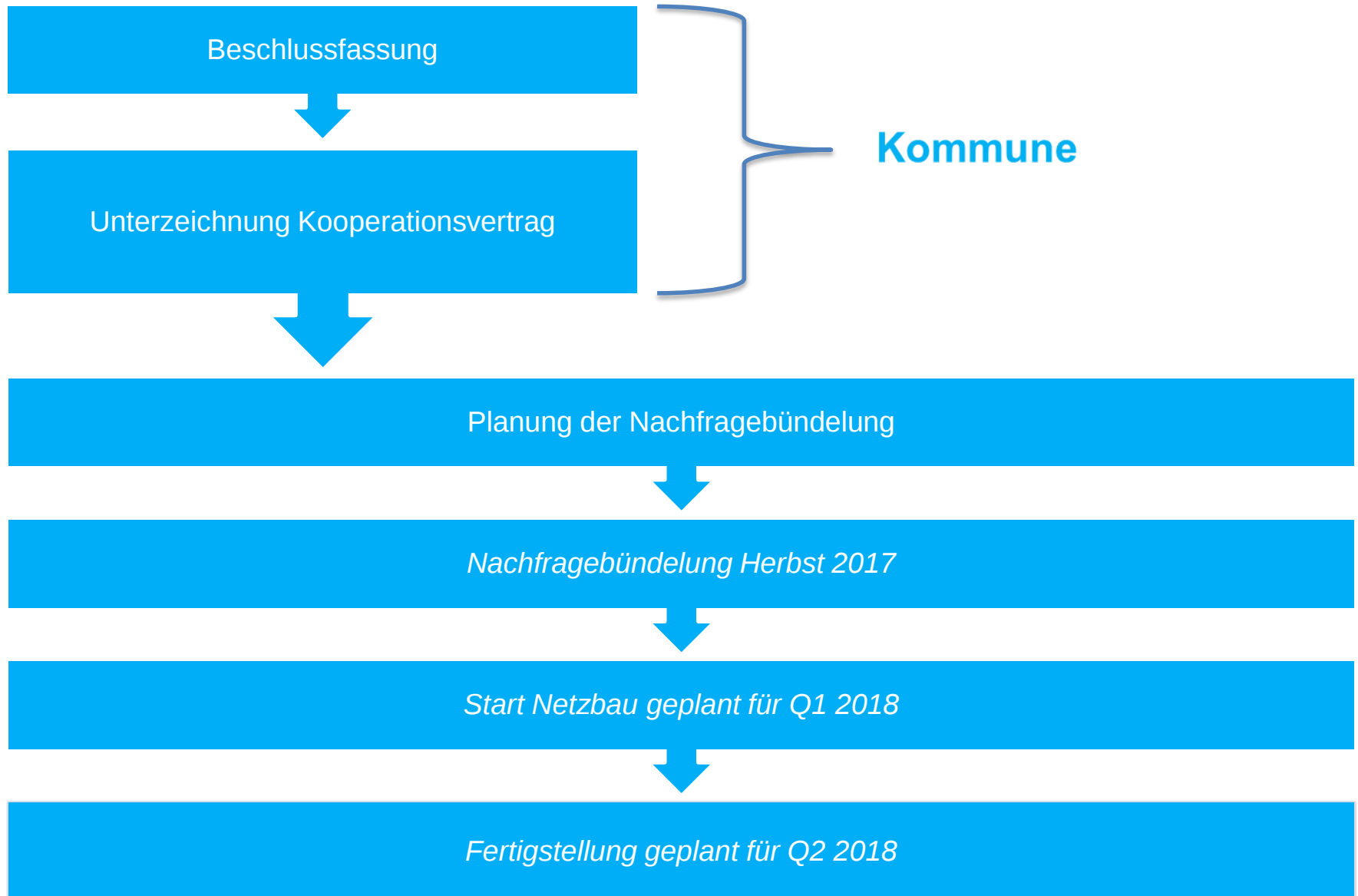
Produkte zwischen 100 Mbit/s bis zu 1.000 Mbit/s

# Weitere Schritte

# Kooperationsvertrag Inhalte

- Kooperationsvertrag gestaltet das durch das TKG begründete Rechtsverhältnis aus und bildet den vertraglichen Rahmen für den Ausbau
- Kooperationsvertrag soll eine zügige, abgestimmte und geordnete Abwicklung der Baumaßnahmen und des Verwaltungsverfahrens sicherstellen.
- Umgang NFB miteinander
- Ausbau, Betrieb, Unterhaltung, Wartung, Instandsetzung des Glasfasernetzes; Ersatz bestehender Anlagen durch Neuanlagen
- Errichtung, Betrieb, Unterhaltung der POP
- **Verlegetechnik** umfasst auch das **Micro-und Minitrenching**; die mindertiefe Verlegung
  - entspricht dem Wortlaut des § 68 Abs. 2 TKG und wird durch das DigiNetzG als kostengünstige Verlegungsmethode ausdrücklich empfohlen
  - Moderne Verlegetechnik, die für eine FTTH-Netzarchitektur international üblich und von Deutsche Glasfaser in nahezu 200 Projekten erprobt ist
- Verlegung erfolgt i.d.R. im Straßenrandbereich bzw. in Rad- und Gehwegen
  - bei Flächen mit Pflaster, Platten oder offener Oberfläche in 20 – 60 cm Tiefe
  - bei Flächen mit Asphalt in 8 – 30 cm Tiefe

## Weitere Schritte



# Kontakt

Stephan Klaus  
Regional Manager (WM)

Telefon: 02861 890 60 612  
E-Mail: [s.klaus@deutsche-glasfaser.de](mailto:s.klaus@deutsche-glasfaser.de)

Deutsche Glasfaser  
Ostlandstraße 5  
46325 Borken